



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Herrmann bei Polizeivizepräsidentenwechsel in Niederbayern**

Herrmann bei Polizeivizepräsidentenwechsel in Niederbayern

27. Juli 2018

+++ Das Polizeipräsidium Niederbayern bekommt einen neuen Vizepräsidenten: Nach mehr als 44 Dienstjahren bei der Bayerischen Polizei geht der bisherige Polizeivizepräsident Anton Scherl (60) zum 31. Juli 2018 in den Ruhestand. Sein Nachfolger wird der Leitende Polizeidirektor Manfred Jahn (56), der seit rund vier Jahren im Polizeipräsidium Oberpfalz erfolgreich das Sachgebiet ‚Ordnungs- und Schutzaufgaben, Verkehr‘ leitet. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann dankte Scherl für die ausgezeichnete Arbeit über Jahrzehnte hinweg im Dienste der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Der Minister ist sich sicher, mit Jahn einen hervorragenden Nachfolger gefunden zu haben, der durch profundes Fachwissen und sehr gute Führungseigenschaften bestens für die neuen Aufgaben beim Polizeipräsidium Niederbayern geeignet ist. +++

Beim feierlichen Amtswechsel heute in Straubing lobte auch Bayerns Landespolizeipräsident Prof. Dr. Wilhelm Schmidbauer die erfolgreiche Arbeit von Polizeivizepräsident Scherl: „Auf Sie war in Ihren neun Jahren als ständiger Vertreter des Polizeipräsidenten stets Verlass.“ Besonders hob der Landespolizeipräsident die sehr gute Sicherheitslage in Niederbayern hervor. So lag die Kriminalitätsbelastung 2017 in Niederbayern auf dem niedrigsten Stand seit zehn Jahren und deutlich unter dem ohnehin schon sehr guten gesamtbayerischen Durchschnitt, bei einer überdurchschnittlich guten Aufklärungsquote. Ebenfalls sehr dankbar ist der Landespolizeipräsident für die ausgezeichnete Arbeit bei der Projektgruppe ‚Neue Dienstkleidung der Bayerischen Polizei‘, die Scherl äußerst erfolgreich geleitet hatte. „Damit haben Sie einen großen Beitrag geleistet, dass unsere Kolleginnen und Kollegen heute auf eine hochmoderne und gut aussehende Uniform setzen können“, so Prof. Dr. Schmidbauer zum scheidenden Polizeivizepräsidenten.

Schmidbauer hat ebenfalls keine Zweifel, dass Jahn die verantwortungsvollen Aufgaben eines Polizeivizepräsidenten mit Bravour meistern wird: „Sie bringen dank Ihrer umfangreichen beruflichen Erfahrungen, hohen Fachkompetenz und menschlichen Qualitäten exzellente Voraussetzungen als Nachfolger von Anton Scherl mit.“ Jahn sei ein Spitzenpolizist, der sich in allen Hierarchieebenen der Bayerischen Polizei bewährt habe, sei es bei der Schutzpolizei oder auch bei der Kriminalpolizei.

Die Lebensläufe von Anton Scherl und Manfred Jahn können dem Anhang entnommen werden.

Das Polizeipräsidium Niederbayern ist mit knapp 2.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Sicherheit von rund 1,2 Millionen Bürgerinnen und Bürger auf einer Fläche von mehr als 10.000 Quadratkilometern zuständig.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

